

	<p>Objekt: Medaille von Victor Huster auf den deutsch-französischer Preis für Menschenrechten und Rechtsstaatlichkeit</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2016-143 a</p>
--	--

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Im Zentrum die Darstellung eines männlichen Gesichts vor einer Weltkugel. Sie sind von geometrischen Formen sowie einem Segelschiff und einem durchbrochenen Stacheldraht umgeben.

Die Rückseite zeigt: Im Zentrum die Darstellung eines Kindergesichts vor einer Weltkugel. Sie sind ebenfalls von geometrischen Formen sowie einem Segelschiff und einer gebrochenen Kette umgeben.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer

Maße:

Durchmesser: 51 mm, Gewicht: 155 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	2015
	wer	Victor Huster (1955-)
	wo	Baden-Baden

Schlagworte

- Münze